

Behandlungsvertrag für Pferdephysiotherapie (AGB)

Stand: September 2026

Vertragsparteien

Zwischen

Auftragnehmerin (Therapeutin):

Name: Katrin Kaiser

Firma: Huf und Pfote

Adresse: Titurelstrasse 7
81925 München

Telefon: +49 178 2098979

E-Mail: katrinkaiser@hufundpfote.care

Website: <http://hufundpfote.care>

und

Auftraggeber (Pferdebesitzer/in):

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Angaben zum Pferd

Name: _____

Rasse: _____

Geschlecht: _____

Geburtsdatum: _____

Farbe: _____

Aktueller Standort: _____

Behandelnder Tierarzt: _____

§ 1 Vertragsgegenstand und Zustandekommen

1. Vertragsgegenstand:

Der Auftraggeber überträgt der Auftragnehmerin die physiotherapeutische Behandlung seines Pferdes. Der Vertrag umfasst Beratung, Diagnostik, Therapie und ggf. Erstellung eines individuellen Therapieplans.

2. Zustandekommen des Vertrages:

Der Behandlungsvertrag kommt **rechtsverbindlich** zustande, sobald:

- Der Auftraggeber einen Termin vereinbart (mündlich, telefonisch, per E-Mail, WhatsApp oder andere elektronische Kommunikation).
- Der Vertrag unterschrieben und vor dem ersten Termin vorgelegt wird.

Mit der Terminvereinbarung erkennt der Auftraggeber diese **Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)** als verbindlich an. Abweichende AGB des Auftraggebers haben keine Gültigkeit.

3. Geltungsbereich:

Der Vertrag gilt für die **Erstbehandlung** sowie **alle Folgebehandlungen** des genannten Pferdes, sofern kein neuer Vertrag abgeschlossen wird.

§ 2 Pflichten des Auftraggebers

1. Vollständige und wahrheitsgemäße Angaben:

Der Auftraggeber verpflichtet sich, der Auftragnehmerin **vor Beginn der Behandlung** folgende Informationen **vollständig und wahrheitsgemäß** mitzuteilen:

- Alle bekannten **Vorerkrankungen, Verletzungen, Unfälle oder tierärztliche Eingriffe** des Pferdes.
- **Aktuelle Medikamente** (Art, Dosierung, Dauer der Einnahme).
- **Verhaltensauffälligkeiten** (z. B. Aggressionen, Ängste, Bissigkeit, Tritte, Steigen).
- **Aktuelle tierärztliche Diagnosen oder Befunde** (Röntgen, MRT, CT, Blutwerte etc.).
- **Frühere physiotherapeutische/osteopathische Behandlungen** (von wem, wann, mit welchem Ergebnis).

2. Berechtigung zur Behandlung:

Der Auftraggeber bestätigt, dass er **berechtigt** ist, über die Behandlung des Pferdes zu bestimmen (als Eigentümer oder bevollmächtigter Vertreter).

3. Vorbereitung des Pferdes:

- Das Pferd muss zum Termin **geputzt** und mit **ausgekratzten Hufen** bereitstehen.
- Das Pferd sollte **nicht aufwärmend bewegt** werden (z. B. kein Reiten oder Longieren direkt vor der Behandlung).

- Bei **aggressivem Verhalten** behält sich die Auftragnehmerin vor, die Behandlung abubrechen. Die bis dahin angefallenen Kosten (inkl. Fahrtkosten) werden in Rechnung gestellt.
 - 4. **Versicherungsnachweise:**
Der Auftraggeber bestätigt, dass für das Pferd eine **gültige Haftpflichtversicherung** besteht. Auf Verlangen ist ein Nachweis vorzulegen.
-

§ 3 Pflichten der Auftragnehmerin

1. **Fachgerechte Behandlung:**
Die Auftragnehmerin verpflichtet sich, das Pferd **fach- und artgerecht** unter Einhaltung des **Tierschutzgesetzes** zu behandeln.
 2. **Aufklärung und Beratung:**
 - Die Auftragnehmerin berät den Auftraggeber zu **Therapiemöglichkeiten, Vor- und Nachteilen** sowie Kosten.
 - Der Auftraggeber hat das Recht, aus den vorgeschlagenen Therapieoptionen auszuwählen. Verzichtet er darauf, entscheidet die Auftragnehmerin über die Behandlungsmethode.
 3. **Dokumentation:**
Die Auftragnehmerin dokumentiert Befunde, Behandlungsverlauf und Empfehlungen.
 4. **Zusammenarbeit mit Tierärzten:**
Bei Verdacht auf **akute Erkrankungen oder Verletzungen**, die einer tierärztlichen Behandlung bedürfen, wird die Auftragnehmerin den Auftraggeber darauf hinweisen und ggf. eine Überweisung empfehlen.
-

§ 4 Termine und Stornobedingungen

1. **Terminvereinbarung:**
Termine gelten als verbindlich, sobald sie **mündlich, telefonisch, per E-Mail oder Nachricht (WhatsApp, Signal, SMS)** vereinbart wurden.
2. **Absagefristen:**
 - Termine müssen **spätestens 48 Stunden vor Beginn** abgesagt werden, um **keine Kosten** zu verursachen.
 - Bei **kurzfristiger Absage oder Nicht-Erscheinen** wird **50 % des vereinbarten Honorars** in Rechnung gestellt, die aber mit einem neuen Behandlungstermin innerhalb der nächsten 6 Wochen verrechnet werden können.
 - **Ausnahmen:** Notfälle (akute tierärztliche Behandlung, schwere Erkrankung des Pferdes oder Auftraggebers). Ein **ärztlicher Nachweis** (Tierarzt oder Hausarzt) ist vorzulegen, sonst fallen die Kosten an.

3. Pünktlichkeit:

Der Auftraggeber ist für die **pünktliche Bereitstellung** des Pferdes verantwortlich. Verspätungen können zu einer Verkürzung der Behandlungszeit führen.

§ 5 Honorar und Zahlungsbedingungen

1. Preise:

Die aktuellen Preise sind auf der Website der Auftragnehmerin veröffentlicht. Im Zweifel gelten folgende Richtwerte:

- **Erstbehandlung (Ganganalyse, Befundung, Behandlung):** 135€
- **Folgebehandlung und/oder Einzelbehandlung:** 95€
- **Sondertherapien (z. B. Osteopathie, Akupunktur):** [Preis nach Aufwand]
- **Fahrtkosten:**
 - 0,60 € pro km einfache Strecke ab München-Bogenhausen

2. Zahlungsmodalitäten:

- Die Bezahlung erfolgt **bar oder per Paypal direkt nach der Behandlung** (Standard).
- Auf Wunsch kann eine **Rechnung** ausgestellt werden, die innerhalb von **14 Tagen** per Überweisung zu begleichen ist.
- Gemäß der **Kleinunternehmerregelung** (gem. § 19 UStG) wird keine Mehrwertsteuer ausgewiesen.

3. Zahlungsverzug:

Bei Zahlungsverzug behält sich die Auftragnehmerin vor, **Verzugszinsen** (5 % über dem Basiszinssatz der EZB) sowie **Mahngebühren** in Rechnung zu stellen.

§ 6 Haftung und Risiko

1. Haftung der Auftragnehmerin:

- Die Auftragnehmerin haftet **nur bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz**.
- Eine **Garantie für den Therapieerfolg** wird nicht übernommen. Der Erfolg hängt von Faktoren wie Art der Erkrankung, Mitwirkung des Auftraggebers und individueller Verfassung des Pferdes ab.
- Die Auftragnehmerin haftet **nicht** für Schäden, die durch **falsche oder unvollständige Angaben** des Auftraggebers entstehen.

2. Haftung des Auftraggebers:

- Der Auftraggeber haftet für **alle Schäden**, die durch ihn, das Pferd oder Dritte an der Auftragnehmerin, deren Equipment oder Dritten verursacht werden.
- Für **Verlust oder Beschädigung von Eigentum** der Auftragnehmerin (z. B. Therapiegeräte) haftet der Auftraggeber in vollem Umfang.

3. Therapiegeräte:

- Werden Geräte (z. B. Bänder, Rollen, Massagegeräte) leihweise zur Verfügung gestellt, bleiben diese **Eigentum der Auftragnehmerin**.
 - Der Auftraggeber behandelt die Geräte **pfleglich**. Bei Beschädigung oder Verlust werden die **Reparatur- oder Ersatzkosten** in Rechnung gestellt.
4. **Keine tierärztliche Leistung:**
Die physiotherapeutische Behandlung **ersetzt keine tierärztliche Diagnostik oder Behandlung**. Die Auftragnehmerin stellt **keine Heilversprechen** auf.
-

§ 7 Datenschutz

1. **Erhebung und Verwendung von Daten:**
Die im Rahmen des Vertrages erhobenen **personenbezogenen Daten** (Name, Adresse, Pferdedaten etc.) werden **ausschließlich zur Vertragserfüllung** verwendet.
 2. **Weitergabe an Dritte:**
Eine Weitergabe an Dritte erfolgt **nur mit ausdrücklicher Zustimmung** des Auftraggebers (z. B. an Tierärzte oder andere Therapeuten im Rahmen der Behandlung).
 3. **Kommunikationswege:**
Der Auftraggeber stimmt zu, dass die Kommunikation per **Telefon, E-Mail, WhatsApp, Signal oder SMS** erfolgen darf.
 4. **Löschung:**
Daten werden nach **Beendigung der Behandlung** (spätestens nach 2 Jahren) gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen.
-

§ 8 Sonstige Bestimmungen

1. **Änderungen des Vertrages:**
Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der **Schriftform**.
 2. **Teilunwirksamkeit:**
Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein, bleibt der Vertrag im Übrigen **wirksam**.
 3. **Anwendbares Recht:**
Es gilt **deutsches Recht**. Gerichtsstand ist der Sitz der Auftragnehmerin.
 4. **Hausaufgabenprogramm („Therapieplan“):**
Die Auftragnehmerin kann ein **individuelles Übungsprogramm** für den Auftraggeber erstellen. Die Umsetzung liegt in der **Verantwortung des Auftraggebers** und ist für den Therapieerfolg entscheidend.
-

§ 9 Beendigung des Vertrages

1. Kündigung durch den Auftraggeber:

Der Auftraggeber kann den Vertrag **jederzeit** ohne Angabe von Gründen kündigen. Bereits gebuchte Termine müssen jedoch gemäß § 4 abgesagt werden.

2. Kündigung durch die Auftragnehmerin:

Die Auftragnehmerin kann den Vertrag **fristlos kündigen**, wenn:

- Der Auftraggeber **wiederholt gegen seine Pflichten** (z. B. falsche Angaben, Nichtzahlung, Aggressionen des Pferdes) verstößt.
- Das Pferd **nicht behandelbar** ist (z. B. aufgrund von Schmerz oder Aggression).
- Ein **wichtiger Grund** (§ 314 BGB) vorliegt (z. B. grobe Beleidigung).

In diesem Fall werden **anteilig die bereits erbrachten Leistungen** abgerechnet.

Schlussbestimmungen

Mit meiner Unterschrift bestätige ich:

- Ich habe diesen Vertrag **gelesen, verstanden und akzeptiere** alle Bestimmungen.
- Ich bin **berechtigt**, die Behandlung des genannten Pferdes zu veranlassen.
- Ich bestätige, dass für das Pferd eine **gültige Haftpflichtversicherung** besteht.
- Ich habe alle **therapielevanten Informationen** (Vorerkrankungen, Medikamente, Verhaltensauffälligkeiten etc.) **vollständig und wahrheitsgemäß** angegeben.
- Ich stimme der **Verarbeitung meiner Daten** gemäß § 7 zu.
- Mir ist bewusst, dass die physiotherapeutische Behandlung **keinen Tierarztbesuch ersetzt** und **kein Heilversprechen** darstellt.

Ort, Datum:

Unterschrift Auftraggeber:

Unterschrift Auftragnehmerin:

Anlagen (optional):

- **Tierärztliche Befunde** (Röntgen, MRT etc.)
- **Versicherungsnachweise** (Haftpflicht, Krankenversicherung für das Pferd)